

Remote Production mit 5G, Cybersicherheit, intelligente Räume und der Blick in die Zukunft: Das Programm zur HAMBURG OPEN 2025 steht

Hamburg, 11. Dezember 2024 – Wie verändern sich Medienproduktionen, wenn künstliche Intelligenz den Takt vorgibt? Welche Technologien bestimmen die Übertragungen großer Sportereignisse wie der Fußball-EM oder den Olympischen Spielen? Und wie sieht die nächste Generation intelligenter Räume aus? Diese und viele weitere Fragen stehen im Mittelpunkt der **HAMBURG OPEN 2025**, die am **15. und 16. Januar** bei der **Hamburg Messe und Congress** stattfindet.

Die HAMBURG OPEN ist längst mehr als nur ein Branchentreffen – sie ist Impulsgeberin, Dialogplattform und Ideenschmiede zugleich. Rund 200 Ausstellende präsentieren innovative Lösungen, während ein vielseitiges Vortragsprogramm Trends beleuchtet und den Austausch fördert.

Erstmals erweitert die neue Media Tec Stage das Event um eine dritte Bühne, die zusätzliche Expertise in Bereichen wie Unified Communications und Corporate Video bietet. Die Themen der Vorträge und Panels reichen von KI über immersive Technologien bis hin zu nachhaltigen Produktionslösungen und bieten Inspiration und konkrete Ansätze für eine dynamische und zunehmend vernetzte Medienwelt.

Zukunftsfragen rund um Broadcasting: Das HAMBURG OPEN Forum

Das Forum beleuchtet zentrale Themen, die Broadcasting von morgen gestalten. Hamburg Messe und Congress und MCI arbeiten bei der Programmauswahl eng mit renommierten Content-Partnern wie der FKTG, dem VDT sowie AES Germany zusammen. In „Remote Production mit 5G – Neue Technologie, neue Möglichkeiten“ diskutieren **Claus Pfeifer (Sony Europe)** und **Jens Schilder (RTL Deutschland)** die Herausforderungen der 5G-Technologie. Ihre Erfahrungen aus einem Proof-of-Concept bei der Fußball-Europameisterschaft und der Landtagswahl in Dresden liefern dabei spannende Einblicke in die Praxis. „Paris 2024 - Der Weg zu immersivem und barrierefreiem Audio“ von **Roman Rehausen (Jünger Audio)** stellt neueste Audio-Standards vor, die bei den Olympischen Spielen zum Einsatz kommen. Einen Blick in die Zukunft des immersiven Audios wirft **Prof. Felix Krückels (Hochschule Darmstadt)** in seinem Vortrag „3D Immersion im Live-Sport“.

Kreative Technik und Trends: Die OPEN Stage

Die OPEN Stage lädt dazu ein, sich mit innovativen Technologien und Lösungen für Broadcasttechnik auseinanderzusetzen. Das nahtlose Zusammenspiel von Studioautomation und Ausspielung steht im Fokus des Vortrags „End to end production workflow: defined by you“,

präsentiert von **Tom Crocker (Ross Video)**. Wie Medien-Workflows in die Cloud migriert und Herausforderungen wie Latenz oder Datensicherheit bewältigt werden, erklärt **Jens Gnad (LOGIC media)** in „The Real Cloud Workflows of LOGIC“. **Claudia Baier (Jos. Schneider Optische Werke GmbH)** zeigt, wie optische Diffusionsfilter kreative Möglichkeiten für die Bildgestaltung eröffnen.

Neue Bühne, neue Möglichkeiten: Die Media Tec Stage
Innovative LED-Lösungen, die kreative Prozesse effizienter und kostengünstiger machen, stehen bei **Thorsten Kraus (Samsung)** im Fokus. **Alexander Leschinsky (G&L Systemhaus)** teilt in seinem Vortrag praxisnahe Einblicke in die Entwicklung moderner Streaming-Plattformen und beleuchtet die Herausforderungen, die dabei zu meistern sind. **Maurice Camplair (Crestron)** diskutiert, wie KI nicht nur die Effizienz steigert, sondern nachhaltige und intelligente Räume schafft. Die Potenziale transparenter LED-Displays und ihre spannenden Einsatzgebiete in der Medienproduktion stellt **Hubertus Beckmann (Lang AG)** vor.

Wissen vertiefen: Die Masterclasses
Die Masterclasses bieten praxisnahe Einblicke in spezialisierte Themen der Medienproduktion. Wie SRT und SST-Technologien für hochqualitative und zuverlässige Livestreams auch unter anspruchsvollen Bedingungen sorgen, zeigt **Torsten Ehmer (Haivision)** in seinem Vortrag. Einen umfassenden Überblick darüber, wie IT- und Produktionsinfrastrukturen gegen Cyberangriffe geschützt werden können, geben **Andy Schneider** und **Heiko Adamczyk (Fortinet)**. Sie erläutern zudem die rechtlichen Rahmenbedingungen, die dabei eine zentrale Rolle spielen. **Sarah Beck und Jacob Schneider (netorium AG)** widmen sich der Entwicklung cloudbasierter Remote-Produktionen und arbeiten mit den Teilnehmenden an Referenzarchitekturen, die den gesamten Produktionsprozess von der Signalerfassung bis zur Ausspielung abbilden. [Hier geht es zum Gesamtprogramm der HAMBURG OPEN.](#)

Treffpunkt für Visionäre: Die HAMBURG OPEN 2025

Die HAMBURG OPEN eröffnet das Jahr für die deutschsprachige Broadcast-, Streaming- und Medientechnik-Branche. Unter dem Motto „Menschen. Medien. Technik.“ stehen Vernetzung und der Austausch über neueste Technologien im Fokus – von innovativen Streaming-Lösungen bis zu fortschrittlichen Konferenz- und Kollaborationssystemen. Mit praxisnahen Vorträgen, Networking-Formaten und Produktneuheiten setzt die HAMBURG OPEN zum Jahresauftakt wichtige Impulse. Tickets und weitere Informationen unter www.hamburg-open.de oder [LinkedIn](#).

Pressekontakt:

Christian Freitag

PR Manager Brand Communications @ Hamburg Messe und Congress

Tel.: +49 40 3569-2685, E-Mail: christian.freitag@hamburg-messe.de